

Liebe Freundinnen
und Freunde
der Singakademie
Dresden,



unsere Gesellschaft sucht ver-
zweifelt nach **gemeinsamen** Vi-
sionen, um in einer Zeit schwin-
delerregender Veränderungen
Sicherheit zu finden. Oft sind die
aktuellen Visionen nicht zuge-
wandt, sondern eher abwehrend
und feindlich. **Gemeinsam** zu
singen, wie es die 200 Mitglieder unserer fünf Chöre Woche
für Woche tun, ist ein wichtiges und unterschätztes Gegenmittel ge-
gen das Gift der Verrohung und Verbitterung.

Unser aktuelles Jahresprogramm mit dem Titel „**Gemeinsam!**“
widmet sich daher in vielen Facetten dem, was uns als Menschen
auszeichnet – der Fähigkeit zum **gemeinsamen** Handeln, das aus
unbedeutenden Einzelteilen Großes wachsen lässt. So musizieren
wir unser erstes Konzert, die „Winterreise“ von Schubert in der
Chorfassung von Gregor Meyer, **gemeinsam** mit dem Kammer-
chor Pesterwitz und fühlen uns mit der preisgekrönten Choreo-
grafin und Tänzerin Katja Erfurth in menschliche Ur-Emotionen ein.
Ein Höhepunkt des ersten Halbjahres wird das Festival zu Ehren
der berühmtesten serbischen Komponistin des 20. Jahrhunderts,
Ljubica Marić. **Gemeinsam** mit unseren Kooperationspartnern, der
SLUB Dresden, der Musikhochschule Dresden, dem Freien Ensem-
ble Dresden, Sinfonietta Dresden und der Vogtland Philharmonie,
widmen wir ein Wochenende dieser in Deutschland nahezu unbe-
kannten Komponistin. Ihr Meisterwerk „Songs of Space“ wird dabei
seine deutsche Erstaufführung erfahren.

„**Gemeinsam**“ bedeutet auch, Sie, liebe Zuhörerinnen und Zuhö-
rer, aus der Rolle der lediglich Konsumierenden herauszuholen
und direkt programmplanerisch einzubeziehen. Daher können Sie
im Rahmen eines Crowdfunding-Projektes darüber abstimmen,
welches Stück wir in unserem Konzert im November aufführen
sollen. Weitere Infos finden Sie dazu auf der entsprechenden Seite
in dieser Publikation.

Wir freuen uns auf wunderbare Konzerterlebnisse **gemeinsam** mit
Ihnen!

Ihr **Michael Käppler** Künstlerischer Leiter

WÄHLEN SIE IHR KONZERTPROGRAMM

Im Rahmen eines Crowdfunding-Projektes der Singakademie
Dresden können Sie entscheiden, welches große chorsinfonische
Stück in unserem Konzert am 9. November 2025 erklingen soll und
uns damit gleichzeitig in unserer Arbeit als eine der größten und
musikalisch aktivsten Chorvereinigungen Sachsens unterstützen.

BRAHMS

DURUFLÉ

ROSSINI



Mehr erfahren Sie unter:
www.99funken.de/wunschkonzert



SINGAKADEMIE DRESDEN

Die Singakademie Dresden e.V. wurde 1884 gegründet und ge-
hört damit zu den ältesten Ensembles dieser Art – nicht nur in
Dresden. Ihre Tradition ist dabei eng verbunden mit der Entwick-
lung des bürgerlichen Konzertwesens im 19. Jahrhundert. Unter
der Beteiligung großer Namen der Musikgeschichte profilierte sie
sich mit bedeutenden Uraufführungen und beweist auch heute
mit einem breiten Repertoire ihre Lebendigkeit im kulturellen Le-
ben der Region. Als eine der größten deutschen Chorvereinigun-
gen, in der ein Großer Chor, ein Kammerchor, ein Jugendkam-
merchor, ein Kinder- und ein Seniorenchor musizieren, ist sie im
Verband Deutscher KonzertChöre organisiert.

Mitsingen ist noch erfüllender als Zuhören

Schnupperproben und Vorsingtermine für die
jeweiligen Teilchöre sind jederzeit möglich.
Sängerinnen und Sänger mit Notenkenntnissen
und Lust auf ein lebendiges Chorleben sind
immer willkommen!

Weitere Informationen über die Singakademie
Dresden erhalten Sie auf der Website

www.singakademie-dresden.de



1. Halbjahr
2025
**Ge
mein
sam**

1. Halbjahr 2025

TICKETS
www.singakademie-dresden.de
www.reservix.de



08. Feb

19:00 Uhr
Loschwitzter Kirche

FRANZ SCHUBERT „Winterreise“ Op. 89

Bearbeitung für Bariton, Chor und Klavier von Gregor Meyer

Clemens Heidrich Bariton
Susanne Kupfer Klavier
Katja Erfurth Choreografie und Tanz
Jugendkammerchor und Kammerchor der
Singakademie Dresden
Kammerchor Pesterwitz
Michael Käßpler, Anne Horenburg Leitung

15. Mär

17:00 Uhr
Kreuzkirche Dresden

CHORVESPER

Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy,
Anton Bruckner und Iryna Aleksiychuk
(Auftragswerk für die Singakademie Dresden)

Holger Gehring Orgel
Großer Chor der Singakademie Dresden
Michael Käßpler Leitung

16. Mär

09:30 Uhr
Kreuzkirche Dresden

GOTTESDIENST

Im Gottesdienst der Kreuzkirche erklingen Teile des
Vesperprogrammes vom Vorabend.

Holger Gehring Orgel
Großer Chor der Singakademie Dresden
Michael Käßpler Leitung

11. Mai

19:30 Uhr
Luskirche Dresden

SONGS OF SPACE

Johannes Brahms „Schicksalslied“ Op. 54, „Nänie“ Op. 82
Ljubica Marić „Songs of Space“ – Deutsche Erstaufführung

Großer Chor der Singakademie Dresden
Vogtland Philharmonie
Michael Käßpler Leitung

17. Mai

16:00 Uhr
Neues Rathaus Dresden

FRÜHLINGSKONZERT des Kinderchores

Kinderchor der Singakademie Dresden
Maja Selina Seidel Leitung

24. Mai

19:00 Uhr
Brühlsche Terrasse

DRESDEN SINGT UND MUSIZIERT 2025

(Im Rahmen der Dresdner Musikfestspiele Dresden 2025)

Großer Chor, Seniorenchor und Kinderchor
der Singakademie Dresden
Kinderchor der Sächsischen Staatsoper
Bundespolizeiorchester
Gerd Herklotz Leitung

31. Mai

ab 15:00 Uhr
Dresdner Innenstadt

KLINGENDE STADT

(Im Rahmen der Dresdner Musikfestspiele Dresden 2025)

Seniorenchor der Singakademie Dresden
Robert Schad Leitung

14. Jun

16:00 Uhr
Kreuzkirche Görlitz

GEMEINSAMES KONZERT mit dem Görlitzer Lehrerchor e.V.

Seniorenchor der Singakademie Dresden
Görlitzer Lehrerchor
Robert Schad, Sven Köhler Leitung

15. Jun

19:00 Uhr
Panometer Dresden

ARIEL RAMIREZ „Misa Criolla“ HEITOR VILLA-LOBOS Chortranskriptionen

Jugendkammerchor d. Singakademie Dresden
Instrumentalensemble
Michael Käßpler Leitung

22. Jun

17:00 Uhr
Ev.-ref. Gemeinde Dresden
Brühlscher Garten 4

SOMMERKONZERT des Seniorenchores

Seniorenchor der Singakademie Dresden
Robert Schad Leitung

Vorschau – 2. Halbjahr 2025

22. Aug

17:30 Uhr
König-Albert Theater
Bad Elster

CARL ORFF „Carmina Burana“

Solistinnen und Solisten
Großer Chor, Kinderchor und Herren des
Seniorenchores der Singakademie Dresden
Chor der Landesbühnen Sachsen
Elblandphilharmonie Sachsen
Florian Merz Leitung



08. Februar 2025

FRANZ SCHUBERT Winterreise Op. 89

Bearbeitung für Bariton, Chor und Klavier von Gregor Meyer

Schuberts Liedzyklus in Kooperation mit Choreografin und Tänzerin Katja Erfurth und dem Kammerchor Pesterwitz

Die „Winterreise“ gehört zu den Höhepunkten des deutschsprachigen Kunstliedschaffens und berührt Grenzbereiche der menschlichen Existenz. Das Werk fügt dem hochromantischen Gedichtzyklus Wilhelm Müllers mit seinen Themen Einsamkeit, Trennungsschmerz und Heimatlosigkeit mit konzentriertesten musikalischen Mitteln eine zusätzliche neue und tiefe Ausdrucksebene hinzu. Der Leiter des Leipziger Gewandhauschores, Gregor Meyer, verschiebt mit seiner 2017 erschienenen Bearbeitung für Chor, Bariton und Klavier den Blickwinkel vom rein solistischen „Ich“ des Liedsolisten hin zu einem chorischen „Wir“, welches kommentierend Schuberts Musik neuen Schichten von Mitwirkenden und Zuhörenden erschließt. Mit der szenisch-tänzerischen Deutung der „Winterreise“ durch die Dresdner Kunstpreisträgerin Katja Erfurth verschiebt die Singakademie in dieser Aufführung erneut Genregrenzen. Ihren beiden Kammerchorformationen schließt sich der von Anne Hornburg geleitete Kammerchor Pesterwitz an.

15. März 2025

CHORVESPER

Chorwerke von Bach, Mendelssohn Bartholdy, Bruckner und Aleksiychuk

Für das Jahresprogramm des vergangenen Konzertjahres „Über Grenzen“ wurde unter anderem ein Kompositionsauftrag an die ukrainische Komponistin Iryna Aleksiychuk (*1967) vergeben und im gleichen Jahr vom Großen Chor der Singakademie Dresden erfolgreich zur Uraufführung gebracht. Aleksiychuks geistliche Vokalkomposition „Come, Holy Spirit“ greift Themen auf, die zu den ureigensten Diskussionsfeldern der Menschheit gehören und diese in Verbindung mit der aktuellen Zeitgeschichte betrachten. Das Werk nimmt dabei Bezug auf die Bach-Motette „Der Geist hilft uns’rer Schwachheit auf“ und fragt, wie sich der religiös begründete Optimismus des Bachschen Werkes mit heutigen Erfahrungen von Diktatur und Krieg mitten in Europa zusammendenken lässt. Neben einer weiteren Motette des Thomaskantors erklingen Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy und Anton Bruckner.



11. Mai 2025

SONGS OF SPACE

Konzert mit Chorsinfonik des 19. und 20. Jahrhunderts im Rahmen des Ljubica- Marić-Festivals

Johannes Brahms verarbeitet das menschliche und immer wieder enttäuschte Bedürfnis nach Sicherheit und Vorhersehbarkeit in seinem „Schicksalslied“ als Dualismus zwischen einer in sich ruhenden Götterwelt und einer ruhelosen, von Ungewissheit getriebenen Menschenwelt.

Auf einer abstrakteren Ebene handelt Schillers „Nänie“, ebenfalls kongenial von Brahms vertont, vom zwangsläufigen Tod des Schönen an sich: „Auch das Schöne muss sterben!“, lautet der einleitende Vers des letzten von Schiller veröffentlichten Gedichtes.

Die in Deutschland kaum bekannte serbische Komponistin Ljubica Marić vertonte in ihrem Werk „Pesme prostora“ (Songs of Space) Grabinschriften von Bogomilen, einer asketisch lebenden christlichen Glaubensgemeinschaft, die sich von Bulgarien aus in der Balkanregion ausbreitete. Sie bediente sich dabei einer faszinierenden Klangsprache, die auch bei Schostakowitsch Begeisterung auslöste: „Eine meiner schönsten Erinnerungen aus Jugoslawien ist eine Aufführung von Ljubica Marićs „Songs of Space“. Die Komponistin benutzte darin die ganze Palette der zeitgenössischen Musik für ein großes Ziel. Sie spricht aus der Tiefe ihrer Seele, in einer klaren und eindrucksvollen Sprache.“

FÖRDERKREIS

Werden Sie Mitglied im Förderkreis der Singakademie Dresden! Ebenso freuen wir uns, wenn Sie die Arbeit des Förderkreises, unabhängig von einer Mitgliedschaft, durch Ihre Spende unterstützen.

Bei MITGLIEDSCHAFT im Förderkreis erwarten Sie u. a.:

- eine Freikarte Ihrer Wahl pro Jahr für ein Konzert der Singakademie Dresden
- Platzreservierung auf Wunsch für eigene Konzerte der Singakademie Dresden
- Gesprächsrunden mit Künstlerinnen und Künstlern nach einem Konzert
- Zusendung der jeweiligen Jahresprogramme der Singakademie Dresden
- Einladungen zu Geselligkeiten der Singakademie Dresden
- die Teilnahme am Stammtisch des Förderkreises

Den Förderkreis erreichen Sie unter:
foerderkreis@singakademie-dresden.de

www.singakademie-dresden.de/foerderkreis



Weitere Informationen zum Kinderchor unter:
www.singakademie-dresden.de

Tickets

Tickets zu allen Konzerten der Singakademie Dresden erhalten Sie über reservix.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Ebenso können Tickets über die Geschäftsstelle der Singakademie Dresden bestellt werden: tickets@singakademie-dresden.de

Ermäßigungen erhalten Auszubildende, Schülerinnen und Schüler, Inhaberinnen und Inhaber eines Dresden-Passes oder eines Ehrenamtpasses, Schwerbehinderte ab GdB 80.

Aktion 5 + 1: Treue wird belohnt – Sie besuchen fünf Konzerte und buchen das sechste kostenlos!



Impressum

HERAUSGEBER

Singakademie Dresden e.V.
Schnorrstr. 70 · 01069 Dresden
Telefon: (0351) 31 61 715
info@singakademie-dresden.de

KÜNSTLERISCHE LEITUNG

Michael Käßler

LEITERIN KINDERCHOR

Maja Selina Seidel

LEITER SENIORENCHOR

Robert Schad

VORSTAND

Dr. Friedrich Ditsch
(Vorsitzender)
Dr. Reinhard Köhler
(stellv. Vorsitzender)
Maike Büttner
(Schatzmeisterin)

Redaktion: Jürgen Pöckel
Gestaltung: Kareen Sickert

Partner

Unser Dank geht an die Förderer und Partner, die die Arbeit der Singakademie Dresden großzügig unterstützen.



LJUBICA-MARIĆ-FESTIVAL



In ihrer Heimat Serbien gilt Ljubica Marić (1909–2003) als Grande Dame der zeitgenössischen Musik – in Deutschland ist ihr Werk so gut wie unbekannt. Geprägt von der tschechischen und deutschen Musikmoderne der Zwischenkriegszeit, schuf sie nach dem Zweiten Weltkrieg in Jugoslawien ein zwischen Archaik und Avantgarde changierendes Werk von faszinierender Eigenart und Ausdruckskraft. In einem von der Mariann Steegmann Foundation geförderten Symposium beleuchten serbische und deutsche Expert:innen für die Musik des ehemaligen Jugoslawien Marićs Schaffen aus verschiedenen Perspektiven.

FR · 9. Mai 2025 · 19 Uhr · SLUB Dresden, Klemperer-Saal

Kammermusikabend

Werke von **Ljubica Marić**, **Isidora Žebeljan**, **Josef Suk**, **Alfred Holzhausen** und **Manfred Weiss**
Freies Ensemble Dresden

SA · 10. Mai 2025 · 14 – 18 Uhr · Hochschule für Musik Dresden

Symposium

Ljubica Marić – Leben und Werk einer vergessenen Erneuerin der serbischen Musik im 20. Jahrhundert
Referent:innen: **Borislav Čičovački** (Amsterdam/Belgrad), **Dr. Wolfgang Mende** (Dresden), **Melita Milin** (Belgrad), **Prof. Nina Noeske** (Weimar)

SA · 10. Mai 2025 · 20 Uhr · Hochschule für Musik Dresden (Kleiner Saal)

Kammermusikabend

Werke von **Ljubica Marić** und anderen osteuropäischen Komponistinnen
Bläserensemble des Kammerorchesters Sinfonietta Dresden

Weitere Informationen unter:
www.singakademie-dresden.de/songs-of-space